

Die wichtigsten Förderprogramme für Existenzgründer im Überblick

Gründungszuschuss

Anbieter: Bundesagentur für Arbeit (BA)
Zielgruppe: ALG I Empfänger
Förderart: Zuschuss zur sozialen Sicherung in der Startphase der Gründung
Volumen: Förderung in Höhe des Arbeitslosengeldes I zuzüglich einer Pauschale von 300 Euro als Zuschuss zur Sozialversicherung
Laufzeit: 6 Monate
Verlängerung des Zuschusses zur Sozialversicherung um 9 Monate möglich.

Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

Einstiegs geld

Anbieter: Jobcenter
Zielgruppe: ALG II-Empfänger
Förderart: Zuschuss für Gründungen aus der Langzeit-Arbeitslosigkeit
Volumen: bis zu 100 Prozent des Leistungsanspruchs aus Arbeitslosengeld II
Laufzeit: maximal 2 Jahre

Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

Gründercampus Niedersachsen

Anbieter: Land Niedersachsen, vertreten durch die NBank
Zielgruppe: Studierende, Absolventen und wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen – insbesondere niedersächsischer – Hochschulen, die ein eigenes innovatives Unternehmen gründen wollen oder gegründet haben.
Förderart: Zuschuss für den Aufbau und Betrieb des Unternehmens als Festbetragsfinanzierung
Volumen: bis zu 18.000 Euro, max. 80 % der förderfähigen Ausgaben

Weitere Informationen: www.nbank.de

Eingliederungszuschuss

Anbieter: Bundesagentur für Arbeit
Zielgruppe: KMU-Unternehmen
Förderart: Zuschüsse für die Einstellung schwer vermittelbarer Arbeitnehmer
Volumen: bis zu 50 Prozent des Arbeitsentgelts für maximal zwölf Monate. Bei älteren Arbeitnehmern über 50 Jahren kann der Leistungsumfang erweitert werden.

Weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de

Beratungsprogramme:

Gründungscoaching Niedersachsen

vor Gründung!

- Anbieter:** Land Niedersachsen, vertreten durch die NBank
Zielgruppe: Existenzgründungen, Unternehmensnachfolge in der Vorgründungsphase
Förderart: Beratungszuschuss zu wirtschaftlichen, finanziellen und organisatorischen Fragen
Volumen: bis zu 75% der Beratungskosten

Weitere Informationen: www.nbank.de

Gründercoaching Deutschland

nach Gründung!

- Anbieter:** Europäischer Sozialfonds (ESF) der Europäischen Union (über die KfW Mittelstandsbank) vertreten durch die NBank
Zielgruppe: Existenzgründungen, Unternehmensnachfolge bis zu 5 Jahren nach Gründung
Förderart: Beratungszuschuss zu wirtschaftlichen, finanziellen und organisatorischen Fragen.
Volumen: 90 Prozent der Beratungskosten im 1. Jahr nach Gründung aus der Arbeitslosigkeit, ansonsten 75% der Beratungskosten

Weitere Informationen: www.nbank.de

Weiterbildungsprogramm:

Weiterbildungsprogramm IWIN

ca. 1 Jahr nach Gründung!

- Anbieter:** Land Niedersachsen
Zielgruppe: KMU aus Niedersachsen, Mitarbeiter sowie BetriebsinhaberIn (bei unter 50 Beschäftigte)
Förderart: Zuschuss zu den Weiterbildungskosten
Volumen: bis zu 90% der Kosten, max. 5000,-Euro je Unternehmen innerhalb eines Kalenderjahres

Weitere Informationen: www.iwin-niedersachsen.de